

VI. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz

vom 16. November 2010¹

Der Kantonsrat des Kantons St. Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 27. April 2010² Kenntnis
genommen und

erlässt

als Gesetz:

I.

Das Staatsverwaltungsgesetz vom 16. Juni 1994³ wird wie folgt ge-
ändert:

Art. 5. Die Regierung unterbreitet dem Kantonsrat von sich aus
oder in dessen Auftrag Berichte, Anträge und Entwürfe. Aus der
Begründung von Gesetzes- und Beschlussesentwürfen sind die we-
sentlichen Folgen ersichtlich.

Regierung
a) Vorlagen

Die Regierung berichtet dem Kantonsrat jährlich über den Stand:
a) der Bearbeitung von gutgeheissenen parlamentarischen Vor-
stössen;
b) der Erfüllung von Aufträgen des Kantonsrates aus Vorlagen und
Berichten.

Art. 16 b. Die Regierung beschliesst bis Ende des ersten Jahres
der Amtsdauer die Schwerpunktplanung, die strategische Ziele der
Staatstätigkeit während der nächsten vier Jahre enthält.

Schwerpunkt-
planung

Sie veröffentlicht die Schwerpunktplanung.

Art. 16 c wird aufgehoben.

1 Vom Kantonsrat erlassen am 22. September 2010; nach unbenützter Refe-
rendumsfrist rechtsgültig geworden am 16. November 2010; in Vollzug ab
1. Dezember 2010.

2 ABI 2010, 1493 ff.

3 sGS 140.1.

b) Inhalt

Art. 16e. Der Aufgaben- und Finanzplan enthält:

- a) für die bestehenden Staatsaufgaben Ertrag und Aufwand der laufenden Rechnung sowie Einnahmen und Ausgaben der Investitionsrechnung;
- b) ...;
- c) die Gesetzesvorhaben und ihre Folgen für die laufende Rechnung und die Investitionsrechnung;
- d) die Vorhaben von grosser finanzieller Tragweite und ihre Folgen für die laufende Rechnung und die Investitionsrechnung.

Controlling
a) Regierungscontrolling

Art. 16f. Das Regierungscontrolling umfasst die Überprüfung:

- a) der Erreichung der in der Schwerpunktplanung festgelegten Ziele;
- b) ...;
- c) der Umsetzung der Gesetzesvorhaben;
- d) der Umsetzung der Vorhaben von grosser finanzieller Tragweite.

Dienst für
politische
Planung und
Controlling

Art. 40. Der Dienst für politische Planung und Controlling ist das Fachorgan der Regierung für Planung und Steuerung der Staatstätigkeit.

Der Dienst für politische Planung und Controlling:

- a) erarbeitet nach Weisung der Regierung die Grundlagen für die Schwerpunktplanung und deren Umsetzung;
- b) erfüllt nach Weisung der Regierung Aufgaben des Regierungscontrollings;
- c) beantragt der Regierung Wirksamkeitsüberprüfungen, stellt deren Durchführung sicher und berichtet über die Ergebnisse;
- d) führt zuhanden der Regierung eine Übersicht über:
 1. die gutgeheissenen parlamentarischen Vorstösse;
 2. die Aufträge des Kantonsrates aus Vorlagen und Berichten;
- e) berät Departemente und Staatskanzlei bei der Erfüllung ihrer Controllingaufgaben.

II.

Die Regierung bestimmt den Vollzugsbeginn dieses Erlasses.

Der Präsident des Kantonsrates:
Walter Locher

Der Staatssekretär:
Canisius Braun

Die Regierung des Kantons St.Gallen
erklärt:¹

Der VI. Nachtrag zum Staatsverwaltungsgesetz wurde am 16. November 2010 rechtsgültig, nachdem innerhalb der Referendumsfrist vom 5. Oktober bis 15. November 2010 kein Begehren um Anordnung einer Volksabstimmung gestellt worden ist.²

Der Erlass wird ab 1. Dezember 2010 angewendet.

St.Gallen, 16. November 2010

Der Präsident der Regierung:
Willi Haag

Der Staatssekretär:
Canisius Braun

1 Siehe ABl 2010, 3669 f.

2 Referendumsvorlage siehe ABl 2010, 3192 f.

140.1